



## Das Starkbierfest

Im Casino Werkstatt Manufaktur präsentierten Bernhard Butz und Michael Stephan den bayerischen Mundartdichter Georg Queri

erzählt: Queri, der in Starnberg geboren wurde, zog es schon früh nach München. Dort machte er sich als Gerichtsreporter schnell einen Namen, doch seine Studie über „Bauernerotik und Bauernfehde in Oberbayern“ sowie „Kraftbayrisch“, die heute als volkskundliche Standardwerke gelten, brachten ihm die prompte Verfolgung durch die Justiz ein. Ludwig Thoma und Ludwig Ganghofer mit ihren Gutachten bewahrten ihn 1912 vor der Verurteilung. Queri arbeitete weiter als Kriegsberichterstatler und Journalist, seine Vorliebe galt aber offenbar den Habererversen und Schnaderhüpferln. Auch aus seinen satirisch-humoristischen Schriften, darunter „Die weltlichen Gesänge des Egidius Pfanzer von Polykarpszell“, wird der Münchner Schauspieler und Rezitator Bernhard Butz im Anschluss lesen.

Butz ist ein hochgewachsener, eher hagerer Mann mit einer kräftigen Stimme, einem unnachahmlichen bayerischen Dialekt und beherrscht alle Facetten seiner Stimme, um die verschiedenen Personen, die bei Queri auftreten, präzise und treffsicher zu intonieren. Ohne Zugaben kommt Bernhard Butz nicht von der Bühne.

Thomas Schwarz ist mit dem Verlauf des Abends und vor allem auch mit dem Besuch sehr zufrieden. Seit 2002 finden diese Veranstaltungen fast jeden Monat statt, wobei der Bogen von Lesungen über Singspiele bis zu Violinkonzerten reicht. Und sie haben wesentlich dazu beigetragen, anfängliches Misstrauen bei den Nachbarn und Anwohnern abzubauen. ■



„Die künstlerischen Veranstaltungen müssen im Haus stattfinden“, hatte Thomas Schwarz, Pressesprecher der SWW gesagt. Und wer das Casino betritt, fast kein Platz mehr frei, der versteht, wieso hier mehr Unbefangenheit entsteht, als an einem anderen Veranstaltungsort. Jeder der Gäste weiß mit der Situation umzugehen. Die Stimmung ist entspannt.

Es spielt zunächst die „Goldberg Musi“, bevor Michael Stephan, der Leiter des Stadtarchivs München, und Herausgeber eines Georg-Queri-Lesebuchs und des gerade neu erschienen „Bayrisches Komödienbüchl“, aus dem Leben dieses wortmächtigen Bayern

